

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Durch die Nutzung dieses Internetangebots erkennen Sie die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen an:

§ 1 Geltungsbereich

Die ISS
Softwareservice GbR ,
Dipl. Ing. U.Pfeiffer/Hirsinger
Amselweg 8
24616 Brokstedt

(im weiteren ISS genannt)

erbringt die unten näher beschriebenen Leistungen ausschließlich auf der Grundlage dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen. Abweichende Geschäftsbedingungen auf Ihrer Seite werden grundsätzlich nicht anerkannt.

§ 2 Leistungen

ISS erteilt Ihnen das einfache, nicht übertragbare Recht, die Software von ISS

Seminarplanung SVSB und E-Tutor

zu nutzen. Diese Lizenz umfasst das Recht, mit dem jeweiligen Zugangscode erreichbare Dokumente und Formulare am Bildschirm anzuzeigen, auszudrucken, auf dem eigenen Computer abzuspeichern sowie Daten in die Formulare einzugeben. Alle weitergehenden Nutzungs- und Verwertungsrechte bleiben vorbehalten.

§ 3 Vertragsschluss

Der Vertragsabschluss erfolgt, indem Sie per E-Mail -Bestätigung diese AGB anerkennen.

ISS wird Ihnen binnen angemessener Zeit eine Benutzerkennung und ein Passwort übersenden und Ihr Zugangskonto frei schalten.

Während der kostenfreien Testphase (30 Tage) können Sie jederzeit einen Vertrag über einen Dauerzugang schließen.

Der Vertrag über den Dauerzugang wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

§ 4 Vergütung

Während der Testphase ist die Benutzung der Software kostenfrei.

Mit Vertragsabschluss verpflichten Sie sich, nach Ablauf der Testphase für die Nutzung der Software die in dem zugesandten und angenommenen Angebot festgelegte monatliche Vergütung an ISS zu zahlen.

Alle Preise verstehen sich exklusive Umsatzsteuer.

§ 5 Verfügbarkeit

Täglich werden von 0:00 bis 02:00 Uhr Wartungsarbeiten durchgeführt (Wartungszeit). In der übrigen Zeit (Betriebszeit) schuldet ISS eine Verfügbarkeit der Software von 98%, gerechnet auf den Kalendermonat.

§ 6 Gewährleistungsansprüche und Support

Sie sind verpflichtet, in der Software festgestellte Fehler unverzüglich per E-Mail an die Adresse iss@iss-service.de zu melden. ISS wird die Fehler binnen angemessener Zeit beseitigen.

Nutzer einer kostenpflichtigen Version können technische Fragen zur Funktionsweise der Software ebenfalls an die Mailadresse iss@iss-service.de richten.

§ 7 Haftung

ISS haftet nicht für Störungen oder Verzögerungen in der Datenübertragung über das Internet, die sie nicht zu vertreten hat.

ISS haftet nicht für Störungen die im Bereich der Verantwortung des Rechenzentrums liegen (z.B.: Netzwerkstörungen, Hardwareausfall, Stromausfall etc.) und die ISS nicht zu vertreten hat.

Für Schäden, insbesondere Datenverluste, aufgrund von Fehlern an der Software oder sonstigen Fehlern in ihrem Einflussbereich haftet ISS nur dann auf Schadenersatz, wenn ihren Mitarbeitern oder sonstigen Erfüllungsgehilfen grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last fällt. Diese Freizeichnung gilt nicht für Schadenersatzansprüche, die sich aus dem Produkthaftungsgesetz ergeben, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie in Fällen, in denen diese Freizeichnung wesentliche Rechte und Pflichten, die sich aus der Natur des Vertrages ergeben, so einschränken würde, dass der Vertragszweck gefährdet wäre.

§ 8 Datenschutz

Die datenschutzrechtlichen Verpflichtungen regelt die Zusatzvereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung

§9 Testzugang

Der Vertrag über einen Testzugang endet nach Ablauf von 30 Tagen, ohne dass es einer Kündigung bedarf. Vom Kunden erfasste Daten werden gelöscht, sofern es nicht zu einem Vertragsabschluss kommt. Es bedarf keiner Kündigung. Geht der Testzugang in einen Vertragsabschluss über, so bleiben die bisher vom Kunden eingegebenen Daten erhalten.

§ 8 Gerichtsstand, Anwendbares Recht und Sonstiges

(1.) Der Auftragnehmer ist berechtigt den Namen des Auftraggebers und die vom Auftragnehmer für den Auftraggeber erstellte Web-Präsenz als Referenz anzugeben und damit zu werben, sofern der Auftraggeber dies nicht ausdrücklich ablehnt.

- (2.) Haftungs- und Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen, es sei denn, sie basieren auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Die Haftung der GbR ist auf maximal 10.000 EUR je Kunde begrenzt.
- (3.) Schadenersatzansprüche des Kunden sind, soweit in anderen Bedingungen nicht ausdrücklich begrenzt oder ausgeschlossen, nur für den unmittelbaren Schaden bis zur Höhe des ursprünglichen Web-Präsenzpreises zulässig. Die Haftung und der Ersatz von Folgeschäden sind ausgeschlossen.
- (4.) Gegenansprüche kann der Kunde nur dann zur Aufrechnung bringen, wenn sie rechtskräftig entschieden oder unbestritten sind. Zurückbehaltungsrechte des Kunden sind ausgeschlossen.
- (5.) Zur Vermeidung von Schäden und Folgeschäden obliegt dem Kunden eine ständige Kontroll- und Sicherungspflicht. Insbesondere ist der Kunde für sicherer Passwörter und Zugangscode selbst verantwortlich. Der Ersatz von Folgeschäden ist ausgeschlossen.
- (6.) Der Kunde ist damit einverstanden, dass im Rahmen dieses Vertrages Daten verarbeitet, gespeichert und an Dritte weitergegeben werden. Für die Datensicherung der WEB-Datenbanken ist der Auftragnehmer zuständig.
- (7.) Der Kunde erkennt eventuelle Urheberrechte Dritter an.
- (8.) Durch die Parteien nicht lösbare Meinungsverschiedenheiten sollen durch ein Schiedsgerichtsverfahren beigelegt werden. Sofern eine Partei die Durchführung eines Schiedsgerichtsverfahrens ablehnt, kann sie den ordentlichen Gerichtsweg beschreiten, wenn Sie dies der anderen Partei zuvor schriftlich mitgeteilt hat. Um ein Schiedsgerichtsverfahren durchzuführen werden die Parteien die Schiedsgerichtsstelle der IHK am Ort des Auftragnehmers anrufen mit dem Ziel, die Meinungsverschiedenheit nach deren Schiedsgerichtsordnung ganz oder teilweise, vorläufig oder endgültig zu bereinigen.
- (9.) Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand ist der Sitz des Auftragnehmers, auch bei Klagen im Wechsel- und Urkundenprozess.

§ 9 Kündigung des Vertrages

Der Vertrag über einen Dauerzugang wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Beide Parteien haben das Recht, den Vertrag jederzeit ohne Angabe von Gründen zum Monatsende zu kündigen. Die Kündigung kann schriftlich oder per Mail erfolgen. Das Recht der Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Nach Beendigung dieses Vertrages ist ISS berechtigt, Ihr Zugangskonto zu sperren. Sofern Sie zumindest eine Zahlung geleistet haben und alle offenen Forderungen beglichen sind, wird ISS alle Kundendaten in Form einer MYSQL-Datenbank an den Kunden herausgeben. Ein anderes Datenformat kann mit ISS einvernehmlich vereinbart werden. Die Herausgabe kann als E-Mail, Download oder Daten CD nach Wahl von ISS erfolgen. Nach erfolgter nachweislicher Datenübergabe wird ISS die Kundendaten auf dem Server unwiderruflich und endgültig löschen.

§ 10 Entwicklung im Kundenauftrag

ISS kann nach eigenem Ermessen im Kundenauftrag besondere Funktionen/Module in die

Software integrieren und damit den Leistungsumfang erweitern. Dabei erwirbt der Kunde , in dessen Auftrag die Softwareerweiterung/Anpassung vorgenommen wird, nur das Nutzungsrecht, jedoch keinerlei weiteren Rechte an der entwickelten Software selbst . ISS ist berechtigt diese Funktionen/Module auch bei anderen Kunden nach eigenem Ermessen kostenpflichtig einzusetzen.

§ 11 Schlussbestimmungen

Auf diesen Vertrag findet deutsches Recht Anwendung.

Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, oder sollte sich in dem Vertrag eine Lücke befinden, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung oder zur Ausfüllung der Lücke soll eine angemessene Regelung treten, die, soweit rechtlich möglich, dem am nächsten kommt, was die Vertragsparteien gewollt haben oder nach dem Sinn und Zweck dieses Vertrags gewollt haben würden, wenn sie den Punkt bedacht hätten.